

# Jahresbericht zum 30. November 2020

PAM-Wertinvest

in Kooperation mit  
**Privates Anlage Management  
GmbH & Co., Hamburg**

**HANSAINVEST**

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

PAM-Wertinvest

in der Zeit vom 1. Dezember 2019 bis 30. November 2020.

Hamburg, im März 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz    Nicholas Brinckmann    Andreas Hausladen    Ludger Wibbeke

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020 .....	4
Vermögensübersicht per 30. November 2020 .....	6
Vermögensaufstellung per 30. November 2020 .....	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	15
Wichtige Mitteilung an unsere Anleger .....	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	18

# Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Fonds PAM-Wertinvest ist an die Privates Anlage Management GmbH & Co., Hamburg, ausgelagert.

## Anlageziel und -strategie

Der Fonds verfolgt das Ziel, einen konstanten positiven Wertzuwachs über den Zeitraum eines kompletten Konjunkturzyklus zu erzielen.

Bei dem Fonds handelt es sich um einen aktiv gemanagten Fonds, der im Rahmen seiner Anlagepolitik schwerpunktmäßig in Investmentfonds (inkl. ETFs – Exchange Traded Funds) investiert, die sowohl aktiv als auch passiv gemanagt sein können. Die Selektion von ETFs erfolgt auf marktweite Aktien-/Rentenindices sowie spezialisierte Aktien-/Rentenfonds in aus Sicht des Portfoliomanagers attraktiven Marktsegmenten & Regionen als Teil einer aktiven Vermögensverwaltung. Der Anteil der ETFs am Gesamtvermögen des Fonds kann bis zu 100 % betragen und darf 25 % des Wertes des Investmentvermögens nicht unterschreiten. Anlagemöglichkeiten werden auf Basis fundamentaler Bewertungskriterien (wie z.B. Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) / Dividendenrendite) ausgesucht und die Bestände laufend überwacht. Daneben wird die technische Verfassung der Märkte in die Anlageentscheidung einbezogen. Einzelaktien und Exchange Traded Notes (börsengehandeltes Wertpapier in

Form einer Schuldverschreibung) können unter Berücksichtigung dieser Kriterien ebenfalls in das Portfolio aufgenommen werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestattet:

Aktien und Aktien	
gleichwertige Papiere:	max. 75 %
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate):	max. 75 %
Bankguthaben:	max. 75 %
Geldmarktinstrumente:	max. 75 %
Investmentanteile	
i. S. v. § 8 AAB:	vollständig

Mindestens 25 % des Wertes des OGAW-Investmentvermögens müssen in Aktien-/Aktienfonds (inkl. steuerlich anerkannter ETF's) angelegt werden.

Die Fondswährung lautet auf Euro.

## Wertentwicklung

Im Geschäftsjahr 2020 wurde eine negative Wertentwicklung von 10,41 % erzielt.

## Portfoliostruktur

Während des Berichtszeitraums variierte der Aktienanteil (hierzu zählen: Aktien ETFs / Aktienfonds sowie Einzeltitel) am Fondsvermögen zwischen 0 % und 40 % nach Absicherungsgeschäften. Der Anlagebestand an verzinslichen Wertpapieren (i. W. Rentenfonds inkl. ETFs) schwankte zwischen 0 % und 60 %.

Mit Bekanntmachung vom 06. Oktober 2020 wurde den Anteilseignern die Liquidation des Fonds bis spätestens 30. April 2021 mitgeteilt. In der Folge wurden sämtliche Anlagen des Fonds liquidiert. Die Vermögenswerte werden als Barbestand geführt.

Der Jahresendbestand per 30.11.2020 weist folgende Vermögensstruktur auf:

Aktienanteil	0,0 %
Zertifikatanteil	0,0 %
Derivatanteil	0,0 %
Sonst. Anlagen	0,0 %
Kasse	100,0 %

Der Jahresendbestand per 30.11.2019 weist folgende Vermögensstruktur auf:

Aktienanteil	0,8 %
Zertifikatanteil	2,3 %
Derivatanteil	-1,7 %
Sonst. Anlagen	74,9 %
Kasse	23,7 %

Die regionale Aufteilung der Aktienanlagen war schwerpunktmäßig auf Deutschland und Europa ausgerichtet, enthielt aber auch internationale Titel bzw. ETFs & Investmentfonds auf US-amerikanische und asiatische Aktien.

Die Rentenanlagen des Fonds wurden über ETFs und aktiv gemanagte Investmentfonds dargestellt und waren, bezogen auf Adressausfall- und Devisenrisiken breit gestreut.

## Veräußerungsergebnisse

Das saldierte Veräußerungsergebnis war im Geschäftsjahr 2020 mit TEUR 1,8 positiv.

Die realisierten Gewinne resultierten im Wesentlichen aus der Veräußerung von Investmentanteilen auf Renten- und Aktienwerte. Für die realisierten Verluste sind Veräußerungen von Aktienfonds sowie Absicherungsgeschäfte ursächlich.

Im Berichtszeitraum betrug die Volatilität des Fondsanteilspreises 8,4 (Vj. 2,79 %) und lag damit außerhalb der angestrebten Zielvolatilität von 2 % bis 3 % für den Fonds.

## Risikoanalyse

### Marktpreisrisiko

Generell sind alle Anlagen des Fonds Marktpreisrisiken ausgesetzt. Da der Fonds hauptsächlich in liquide Produkte mit entsprechender Markttiefe investiert, wird das Veräußerungsrisiko als normal eingestuft. Bei Anlagen in ETF-Produkten wird darauf geachtet, dass der Fonds die darin enthaltenen Wertpapiere physisch hinterlegt. In Ausnahmefällen werden auch synthetische ETFs erworben, wobei dann ein besonderes Augenmerk auf den Emittenten des ETF gerichtet ist.

Weiterhin sind die Anlagen des Fonds Währungs- und Zinsänderungsrisiken ausgesetzt, die von Fall zu Fall durch geeignete Geschäfte abgesichert werden.

### Adressausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Til-

gungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder. Diese bestehen indirekt, da der Fonds in Rentenfonds investiert.

### Währungsrisiko

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens.

### Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Eine weitere Aussteuerung von Risiken z.B. nach Rating, Duration erfolgte nicht. Die Zielfonds können auch in Unternehmensanleihen investiert sein. Aus diesen Anlagen können entsprechende Spreadrisiken entstehen.

### Liquiditätsrisiko

Es besteht ein direktes Liquiditätsrisiko für Aktien sowie indirekt für die gehaltenen Investmentanteile für Renten- und Aktienfonds. Das Sondervermögen ist in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an etablierten Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufser-

lös veräußert werden können. Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt.

### Operationelles Risiko

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesses wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

## Wesentliche Ereignisse

Wesentliche Ereignisse gem. § 8 Abs. 3 Nr. 4 KARBV sind nicht eingetreten.

Mit Beschluss vom 06. Oktober 2020 wird der Fonds bis zum 30. April 2021 abgewickelt.

# Vermögensübersicht per 30. November 2020

Fondsvermögen: EUR 14.249,71 (7.066.670,20)

Umlaufende Anteile: 160 (70.447)

<b>Vermögensaufteilung in TEUR/%</b>			
	<b>Kurswert in Fonds- währung</b>	<b>% des Fonds- vermögens</b>	<b>% des Fonds- vermögens per 30.11.2019</b>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			
<b>1. Aktien</b>	0	0,00	(0,81)
<b>2. Zertifikate</b>	0	0,00	(2,27)
<b>3. Sonstige Wertpapiere</b>	0	0,00	(74,94)
<b>4. Derivate</b>	0	0,00	(-1,70)
<b>5. Bankguthaben</b>	37	256,99	(23,95)
<b>6. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	0	0,00	(0,01)
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	-22	-156,99	(-0,28)
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>15</b>	<b>100,00</b>	

# Vermögensaufstellung per 30. November 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
<b>Bankguthaben</b>									
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	36.620,06				36.620,06	256,99
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>36.620,06</b>	<b>256,99</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>									
EUR - Kredite			EUR	-118,18				-118,18	-0,83
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>							<b>EUR</b>	<b>-118,18</b>	<b>-0,83</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-22.252,17</b>			<b>EUR</b>	<b>-22.252,17</b>	<b>-156,16</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>14.249,71</b>	<b>100 2)</b>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>89,06</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>160</b>	

## Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 23.374.912,04 EUR.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
BASF	DE000BASF111	STK	300	300	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	500	500	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	1.000	1.000	
Euronav	BE0003816338	STK	1.500	1.500	
Exxon Mobil	US30231G1022	STK	750	750	
Nokia	FI0009000681	STK	4.000	4.000	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	2.000	2.750	
RWE	DE0007037129	STK	500	500	
SAP	DE0007164600	STK	150	150	
Südzucker	DE0007297004	STK	-	1.500	
Equinor ASA	NO0010096985	STK	3.000	4.000	
Hexagon Composites ASA Navne-Aksjer NK -,10	NO0003067902	STK	1.500	1.500	
Shopify Inc. Reg. Shares A (Sub Voting) oN	CA82509L1076	STK	15	15	
<b>Zertifikate</b>					
DB ETC Zert. 27.08.60 Gold	DE000A1E0HR8	STK	500	500	
DB ETC ETC Z 15.06.60 Gold	DE000A1EK0G3	STK	-	600	
DB ETC PLC ETC Z 14.07.60 Platin	DE000A1EK0H1	STK	1.750	2.250	
DB ETC PLC ETC Z 27.08.60 Silber	DE000A1E0HS6	STK	500	1.000	
DB ETC PLC ETC Z 15.06.60 Silber	DE000A1EK0J7	STK	500	500	
DB ETC Zert. 14.07.60 Platinum	GB00B57GJC05	STK	400	400	
<b>Investmentanteile</b>					
<b>KVG-eigene Investmentanteile</b>					
Global Internet Leaders 30 Inhaber-Anteile R - I	DE000A2N8127	ANT	200	200	
global online retail Inhaber-Anteile	DE000A14N9A9	ANT	250	250	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>					
Kames Cap.(I)-K.GI.Div.Inc.Fd Reg.Shares B (Inc) EUR o.N.	IE00BYYPFH06	ANT	20.000	60.000	
AGIF-AII.GI.Artif.Intelligence Inhaber-Anteile A(EUR) o.N.	LU1548497186	ANT	600	600	
Amundi Inde.Sol.-A.PRIME JAPAN Nam.-Ant.UCITS ETF DR JPY o.N.	LU1931974775	ANT	4.000	4.000	
Assenagon Alpha Volatility Inhaber-Anteile P o.N.	LU0575268312	ANT	-	3.000	
BAKERSTEEL GI.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile A USD o.N.	LU1128909121	ANT	-	650	
BAKERSTEEL GBL - Electrum Fund Act. au Port. S EUR Acc. oN	LU1923360744	ANT	-	500	
BANTLEON ANLEIH.-Bant.Yield Inhaber-Anteile IA o.N.	LU0261192784	ANT	-	5.000	
Berenberg Global Opportunity - Concept Portfolio	LU0146485932	ANT	1.250	1.250	
BERENBERG-1590-AKT.MITTELSTAND Inhaber-Anteilklasse R	DE000A14XN59	ANT	750	750	
Bonafide Global Fish Fund A EUR	LI0329781608	ANT	-	50	
Bantleon Sel.-Bant.Sel.Infr. Act. au Port. IA EUR Dis. oN	LU1989515447	ANT	1.000	1.000	
ComStage ETF STOXX Europe 600 Banks Tr. I	LU0378435399	ANT	1.500	1.500	
COMSTAGE ETF STOXX EUROPE 600 OIL & GAS NR	LU0378436447	ANT	1.250	2.000	
DJE - Agrar & Ernährung XP	LU0350836341	ANT	500	500	
Fr.Temp.Inv.Fds -T.GI.Bd Fd Namens-Ant. A (Ydis) EUR o.N.	LU0300745303	ANT	16.750	16.750	
Frank.LibertyQ EU Divid.UC.ETF Registered Shares EUR Dis.o.N.	IE00BF2B0L69	ANT	8.000	8.000	
Source NASDAQ Biotech.UCITS ETF Registered Shares A USD o.N.	IE00BQ70R696	ANT	1.250	1.250	
Incrementum Inflation Diver.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	LI0226274285	ANT	-	3.000	



Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
iShares ST.Eu.600 Oil&Gas U.ETF DE	DE000A0H08M3	ANT	4.000	4.000	
iShares DAX UCITS ETF DE	DE0005933931	ANT	-	4.000	
iShsII-S&P GI Clean Ergy UCITS Registered Shares o.N.	IE00B1XNHC34	ANT	5.000	5.000	
iS.III-Em.Asia L.Gov.Bd.UC.ETF Registered Shs USD o.N.	IE00B6QGF01	ANT	-	3.500	
K4 Fds SICAV-Innovative Str.Fd Inh.-Ant. I EUR Acc. oN	LI0447008488	ANT	-	2.000	
Lyxor IF-L.ST.Eu.600 Oil & G. Act. au Port. EUR Dis. oN	LU2082998167	ANT	1.500	1.500	
Lupus alpha Volatility Invest A	DE000A0HHGG2	ANT	1.000	2.000	
Comstage ETF Daily Double Short Bund I	LU0530124006	ANT	3.000	3.000	
LYXOR EURO ST.50 (DR)UCITS ETF	FR0007054358	ANT	6.000	11.000	
Lyxor MSCI Greece UCITS ETF Actions au Porteur Dist o.N.	FR0010405431	ANT	-	50.000	
COMSTAGE ETF NYSE ARCA GOLD BUGS	LU0488317701	ANT	-	2.000	
MUL-Lyx.Com.T.R./C.Comm.CRB TR Namens-Anteile Acc. EUR o.N	LU1829218749	ANT	3.000	3.000	
Landert Bond Opportunities	DE000A1JSW30	ANT	-	10.000	
sentix Fonds Aktie.Deutschland Inhaber-Anteile	DE000A1J9BC9	ANT	750	2.750	
Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse R	DE000A2AMN84	ANT	-	1.750	
SPDR Bar.Eme.Mkts Local Bd ETF	IE00B4613386	ANT	-	1.000	
SPDR S&P P.As.Div.Aristocr.ETF Registered Shares o.N.	IE00B9KNR336	ANT	-	4.000	
TAMAC Qilin-China Champions. Actions Nom.A EUR (INE) o.N.	LU1242506332	ANT	300	300	
Threadneedle L-Asia Eq. Income Namens-Anteile IEP EUR o.N.	LU1579343846	ANT	-	12.500	
VanEck Vec.Natural Resources Registered Shares A USD o.N.	IE00BDFBTK17	ANT	2.000	2.000	
V.E.Vect.Junior Gold Min.U.ETF Registered Shares A o.N.	IE00BQQP9G91	ANT	3.000	3.000	
WisdomTree Enh.Comm.UCITS ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	IE00BYMLZY74	ANT	3.000	3.000	
Xtr.(IE)-MSCI Emerging Markets Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BTJRM335	ANT	1.500	3.525	
db-x-tr.MSCI W.E.I.U ETF(P.DR) Registered Shares 1C USD o.N.	IE00BM67HM91	ANT	-	2.000	
Xtrackers DAX Income 1D	LU0838782315	ANT	5.500	9.000	
Xtrackers FTSE Vietnam Swap 1C	LU0322252924	ANT	-	2.500	
db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0875160326	ANT	5.000	5.000	
Xtr.II Harvest China Gov.Bond Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU1094612022	ANT	-	12.500	
db x-trackers SMI ETF	LU0274221281	ANT	1.000	1.000	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			4.342,29
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
USD/EUR		EUR			100,00
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>					
Kauf von Devisen auf Termin:					
EUR/USD		USD			75,00

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Aufwands- und Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Dezember 2019 bis 30. November 2020

<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	34,37
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	324,69
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-478,18*)
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	4.888,15
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-69,27
6. Sonstige Erträge	EUR	162,42
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>4.862,18</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	145,38
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-54.179,83
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.096,89
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-15.488,41
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-446,40
6. Aufwandsausgleich	EUR	70.956,50
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-6.109,65</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.247,47</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>-10.553,47**)</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>12.424,63**)</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>1.871,16</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>623,69</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-331.394,69
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	141.854,09
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-189.540,60</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-188.916,91</b>

\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 530,37

\*\*) Der Ausweis der negativen realisierten Gewinne bzw. positiven realisierten Verluste in der Ertrags- und Aufwandsrechnung resultiert aus der Berechnung des Ertragsausgleichs.

## Entwicklung des Sondervermögens

		2020
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		
	EUR	7.066.670,20
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-105.597,00
<b>2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)</b>		
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	516.462,92
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-7.137.346,53
<b>3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich</b>		
	EUR	-137.022,97
<b>4. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		
	EUR	-188.916,91
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-331.394,69
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	141.854,09
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		
	<b>EUR</b>	<b>14.249,71</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	351,90	2,20
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	623,69	3,90
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-975,59	-6,10
<b>III. Gesamtausschüttung</b>			
	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1. Endausschüttung</b>			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2017	EUR	9.293.008,68	EUR 103,21
2018	EUR	8.244.435,47	EUR 98,37
2019	EUR	7.066.670,20	EUR 100,31
2020	EUR	14.249,71	EUR 89,06

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	0,00
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	89,06
Umlaufende Anteile	STK	160

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 2,03 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 13.063,84

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG-eigene Investmentanteile beträgt:

Global Internet Leaders 30 Inhaber-Anteile R - I	1,8950 %
global online retail Inhaber-Anteile	0,9400 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Kames Cap.(I)-K.Gl.Div.Inc.Fd Reg.Shares B (Inc) EUR o.N.	0,5500 %
AGIF-Ail.Gl.Artif.Intelligence Inhaber-Anteile A(EUR) o.N.	2,1100 %
Amundi Inde.Sol.-A.PRIME JAPAN Nam.-Ant.UCITS ETF DR JPY o.N.	0,0200 %
Assenagon Alpha Volatility Inhaber-Anteile P o.N.	1,5000 %
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile A USD o.N.	1,7500 %
BAKERSTEEL GBL - Electrum Fund Act. au Port. S EUR Acc. oN	0,8000 %
BANTLEON ANLEIH.-Bant.Yield Inhaber-Anteile IA o.N.	0,3300 %
Berenberg Global Opportunity - Concept Portfolio	1,0800 %
BERENBERG-1590-AKT.MITTELSTAND Inhaber-Anteilklasse R	0,4000 %

Bonafide Global Fish Fund A EUR	1,5000 %
Bantleon Sel.-Bant.Sel.Infr. Act. au Port. IA EUR Dis. oN	1,0000 %
ComStage ETF STOXX Europe 600 Banks Tr. I	0,2400 %
COMSTAGE ETF STOXX EUROPE 600 OIL & GAS NR	0,2400 %
DJE - Agrar & Ernährung XP	0,3000 %
Fr.Temp.Inv.Fds -T.Gl.Bd Fd Namens-Ant. A (Ydis) EUR o.N.	1,0500 %
Frank.LibertyQ EU Divid.UC.ETF Registered Shares EUR Dis.o.N.	0,2500 %
Source NASDAQ Biotech.UCITS ETF Registered Shares A USD o.N.	0,4000 %
Incrementum Inflation Diver.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	1,5000 %
iShares ST.Eu.600 Oil&Gas U.ETF DE	0,5000 %
iShares DAX UCITS ETF DE	0,1500 %
iShsII-S&P Gl Clean Ergy UCITS Registered Shares o.N.	0,6500 %
iS.III-Em.Asia L.Gov.Bd.UC.ETF Registered Shs USD o.N.	0,5000 %
K4 Fds SICAV-Innovative Str.Fd Inh.-Ant. I EUR Acc. oN	0,1300 %
Lyxor IF-L.ST.Eu.600 Oil & G. Act. au Port. EUR Dis. oN	0,3000 %
Lupus alpha Volatility Invest A	0,7500 %
Comstage ETF Daily Double Short Bund I	0,2000 %
LYXOR EURO ST.50 (DR)UCITS ETF	0,2000 %
Lyxor MSCI Greece UCITS ETF Actions au Porteur Dist o.N.	0,4500 %
COMSTAGE ETF NYSE ARCA GOLD BUGS	0,6500 %
MUL-Lyx.Com.T.R./C.Comm.CRB TR Namens-Anteile Acc.EUR o.N	0,3500 %
Landert Bond Opportunities	0,5500 %
sentix Fonds Aktie.Deutschland Inhaber-Anteile	0,6000 %
Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse R	0,3000 %
SPDR Bar.Eme.Mkts Local Bd ETF	0,5500 %
SPDR S&P P.As.Div.Aristocr.ETF Registered Shares o.N.	0,5500 %
TAMAC Qilin-China Champions. Actions Nom.A EUR (INE) o.N.	2,7500 %
Threadneedle L-Asia Eq. Income Namens-Anteile IEP EUR o.N.	0,7500 %
VanEck Vec.Natural Resources Registered Shares A USD o.N.	0,5000 %
V.E.Vect.Junior Gold Min.U.ETF Registered Shares A o.N.	0,5500 %
WisdomTree Enh.Comm.UCITS ETF Registered Shares USD Acc.o.N.	0,5000 %
Xtr.(IE)-MSCI Emerging Markets Reg. Shares 1C USD o.N.	0,2000 %
db-x-tr.MSCI W.E.I.U ETF(P.DR) Registered Shares 1C USD o.N.	0,3000 %
Xtrackers DAX Income 1D	0,1500 %
Xtrackers FTSE Vietnam Swap 1C	0,6500 %
db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	0,4500 %
Xtr.II Harvest China Gov.Bond Inhaber-Anteile 1D o.N.	0,2500 %
db x-trackers SMI ETF	0,2000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 151,38 KickBack Zahlungen  
Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 300,00 Kosten Marktrisikomessung

### Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker:	EUR 1.011.750,04
davon Führungskräfte:	EUR 1.011.750,04
davon andere Risktaker:	EUR 0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

### Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

#### **Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

#### **Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik**

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

#### **Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement Privates Anlage Management GmbH & Co.)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	119.925
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 5

Hamburg, 04. März 2021

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens PAM-Wertinvest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 05. März 2021

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lünig  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer



# Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

## Kündigung der Verwaltung des Sondervermögens PAM-Wertinvest (ISIN: DE000A1WZ355)

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sondervermögen **PAM-Wertinvest** gemäß § 99 Abs. 1 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen mit Wirkung zum 30. April 2021, 24:00 Uhr.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verfügungsrecht über das Sonder-

vermögen gemäß § 100 Abs. 1 Nr. 2 KAGB in Verbindung mit § 21 Abs. 2 der Allgemeinen Anlagebedingungen auf die Verwahrstelle, die DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, über, die das Sondervermögen abwickelt und den Liquidationserlös an die Anteilinhaber verteilt.

Anteile des Sondervermögens können bis zum Orderannahmeschluss am 23. April 2021 zurückgegeben werden.

Ab sofort werden keine Anteilscheine für dieses Sondervermögen mehr ausgegeben.

Hamburg, den 06.10.2020

Die Geschäftsleitung

# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: www.hansainvest.com  
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:  
€ 10.500.000,00  
Eigenmittel:  
€ 20.059.012,13  
(Stand: 31.12.2019)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA  
Lebensversicherung a.G., Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 24.100.000,00  
Eigenmittel gem.  
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):  
€ 267.959.000,00  
(Stand: 31.12.2019)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Aramea Asset Management AG,  
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Kaufmann

## Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

## Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz  
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A., Mitglied der Geschäftsführung  
der SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH und der HANSAINVEST Real  
Assets GmbH sowie Mitglied des  
Aufsichtsrates der Aramea Asset  
Management AG)

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke  
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A. sowie Vorsitzender des  
Aufsichtsrates der WohnSelect  
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)